

Energie-Impuls

News für Geschäftskunden 01/2021



 SW·BB

Zusammenfassung

Am Energiemarkt sind die Kennzahlen in den letzten Wochen extrem stark angestiegen. Die Aussichten für Gesellschaft und Wirtschaft sind viel positiver. Noch hält uns der Lockdown in fast ganz Europa auf Abstand. Doch mit der Zulassung mehrerer Corona-Impfstoffe und dem Start der Impfungen sind die Aussichten endlich fundamental positiv.

Das treibt die Preise für alle Energieträger am Markt rasant nach oben. Um 10% und mehr sind die Notierungen gestiegen. Strom und Gas haben ihre Vor-Krisenwerte schon längst wieder erreicht. Und auch die Preise für CO₂-Zertifikate sind mit fast 35€ schon lange kein Schnäppchen mehr.

Ihr Kompetenzteam in allen Energiefragen

Dominik Floer

(07142) 7887-243
floer.dominik@sw-bb.de

Gabriele Rein

(07142) 7887-228
rein.gabriele@sw-bb.de

Michael Zotter

(07142) 7887-226
zotter.michael@sw-bb.de

Armin Müller-Scheerschmidt

(07142) 7887-227
mueller-scheerschmidt.armin@sw-bb.de

Sonia Tummino-Jurcevic

(07142) 7887-244
tummino-jurcevic.sonia@sw-bb.de

Sie möchten unsere News nicht mehr erhalten?

Dann senden Sie uns einfach eine E-Mail mit der Betreffzeile „Newsletter beenden“ an vertrieb@sw-bb.de. Um unseren Service weiter zu verbessern, freuen wir uns über Ihren Input und den Grund für Ihre Abmeldung.

 SW·BB

Stadtwerke Bietigheim-Bissingen GmbH

Seite 1 von 4

Strommarkt – Aktuelle Großhandelspreise

jeweils für Lieferung im Folgejahr (2/3 Base, 1/3 Peak)



Die Einschätzung des SWBB-Beraters:

Seit Ende November kennt die Preisentwicklung der Strompreise nur eine Richtung und die zeigt nach oben. Die gute Stimmung in den Finanzmärkten, aufgrund der gestarteten Corona-Impfungen, findet sich auch in den Energiemärkten wieder. Ob der langfristige Preistrend aber weiterhin steigend bleibt, ist ungewiss. Denn die weiterhin hohen Zahlen an Coronainfizierten könnte für eine Eintrübung der Stimmung sorgen. Zudem ist auffällig, dass die Preise für die Jahre 2023 und 2024 unter den Preisen für das Jahr 2022 liegen. Dies könnte ein Hinweis auf eine Überbewertung des Jahres 2022 sein.

Dominik Floer, Leiter Vertrieb Markt & Kunden

Notierungen Base/Peak Future EEX

	2022	Veränderung	2023	Veränderung
Base €/MWh	50,33 €	15,04%	49,57 €	7,93%
Peak €/MWh	60,52 €	13,48%	59,92 €	6,24%

	2024	Veränderung	2025	Veränderung
Base €/MWh	48,13 €	1,97%	48,05 €	-
Peak €/MWh	58,62 €	0,38%	59,10 €	-

Stand: 13.01.2021, Veränderung zum 18.11.2020

Entlastung für CO₂-Preis weiter offen

Seit 01.01.2021 wird auch die Industrie durch den nationalen Emissionshandel für Wärme und Verkehr belastet. Die Bundesregierung konnte sich noch nicht auf Regeln für Entlastungen einigen. Eine Verabschiedung im Januar erscheint unwahrscheinlich.

Quelle: SWBB

Gasmarkt – Aktuelle Großhandelspreise

jeweils für Lieferung im Folgejahr



Die Einschätzung des SWBB-Beraters:

Der Gasmarkt hat ebenfalls seit Ende November einen kontinuierlichen Preisanstieg hinter sich gebracht. Natürlich sind auch im Gasmarkt die positiven Hoffnungen auf ein Abklingen der Corona-Pandemie die Preistreiber. Dazu kommen die kalten Wintertage, die über der durchschnittlichen Norm liegen. Gerade im Gasmarkt sorgen Ausschläge bei den Temperaturen immer wieder für Einflüssen auf die Preise.

Dominik Floer, Leiter Vertrieb Markt & Kunden

Notierungen Future Powernext

Produkt/Jahr	2022	Veränderung	2023	Veränderung	2024	Veränderung	2025	Veränderung
Cent/kWh	1,65	14,79%	1,58	7,04%	1,54	2,46%	1,45	-

Stand: 13.01.2021, Veränderung zum 18.11.2020

EEG 2021 hebt kWp-Grenze für Eigenverbrauch aus PV an

Statt 10 kWp gilt seit Jahresanfang eine 30 kWp-Grenze für PV-Anlagen. Erst ab diesem Wert muss bei Eigenverbrauch eine anteilige EEG-Umlage gezahlt werden. Darunter fällt eine Zahlung ab sofort weg. Dies gilt sowohl für neue als auch ausgeführte Anlagen. Weniger positiv sind die strengeren Richtlinien für notwendige Ausschreibungen.

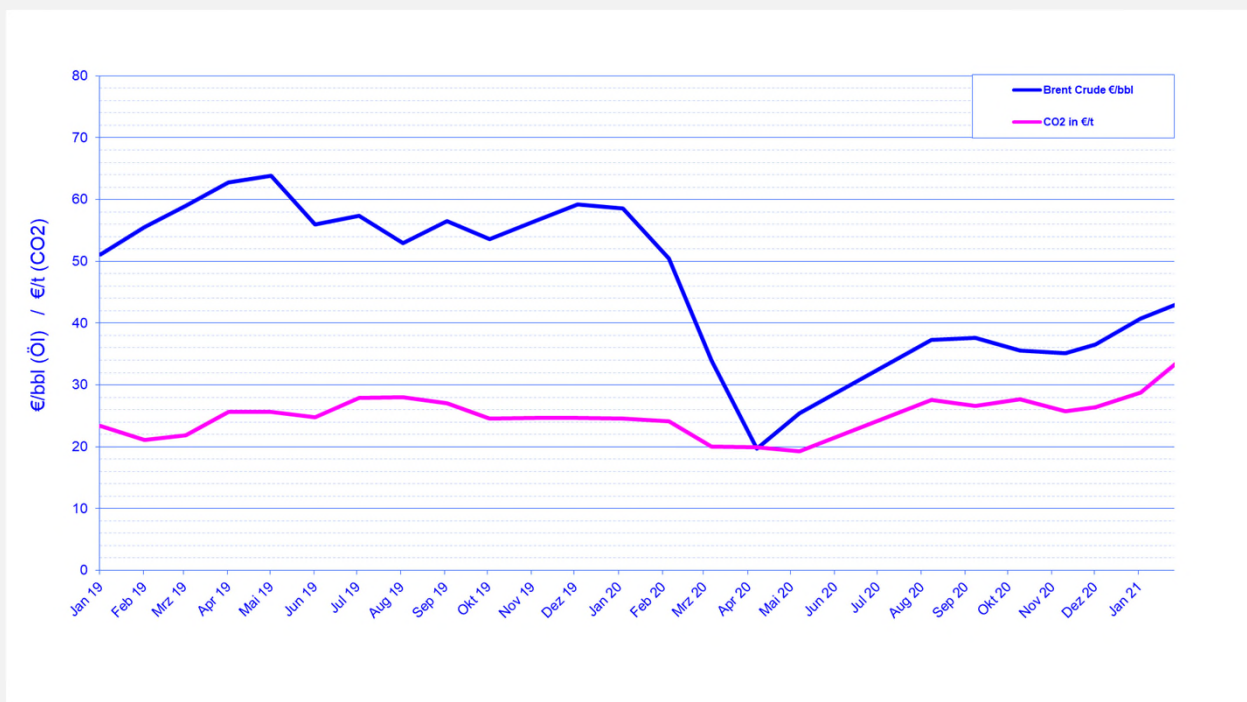
Quelle: SWBB

Weitere Markt-Notierungen

Produkt / Jahr	2021	Vormonat	2022	Vormonat	2023	Vormonat	2024	Vormonat
HEL €/hl	43,21	9,56%	43,18	4,45%	43,07	0,82%	43,23	-
Brent Crude \$/bbl	53,49	22,71%	51,21	13,65%	49,97	10,36%	49,57	-
Kohle €/t	74,79	14,92%	75,98	14,76%	75,07	9,61%	76,17	-
CO ₂ €/t	34,89	32,16%	34,94	32,20%	34,97	32,16%	35,01	-

Stand: 08.01.2021, Veränderung zum 17.11.2020

Preisentwicklungen für Öl und CO₂



Die Einschätzung des SWBB-Berater:

Sowohl die Erdölpreise als auch die Preise für CO₂-Zertifikate haben sich in Ihrer Entwicklung den anderen Märkten angeschlossen und einen ordentlichen Anstieg hinter sich. Der Ölpreis bekommt durch das geplante Konjunkturpaket des neuen US-Präsidenten Joe Biden Unterstützung. 1,9 Billionen Dollar sollen die amerikanische Wirtschaft ankurbeln und damit auch für eine höhere Ölnachfrage sorgen. Die Preise für CO₂-Zertifikate haben die Preisgrenze von 30 €/t überschritten und damit einen Höchststand der letzten Monate erreicht.

Dominik Floer, Leiter Vertrieb Markt & Kunden

Impressum

Herausgeber: Stadtwerke Bietigheim-Bissingen GmbH
 Adresse: Rötestraße 8, 74321 Bietigheim-Bissingen
 Website: www.sw-bb.de | E-Mail: vertrieb@sw-bb.de | Tel.: (07142) 7887-240
 Foto: Lars Hansen – SWBB (Cover)